

SAXXESS • SÄCHSISCHER WIRTSCHAFTSDIALOG

RUDOLF-HARBIG-STADION • LENNÉSTRASSE 12 • 01069 DRESDEN

8.11.2018 • 09.45 UHR–17.30 UHR

Hiermit bestellt der Kunde (siehe Rechnungsadresse) bei der Sächsische Zeitung GmbH, Ostra-Allee 20, 01067 Dresden, für die oben genannte Veranstaltung im Rudolf-Harbig-Stadion folgende Tickets:

| LEISTUNG | ANZAHL | PREIS (zzgl. 19 % MwSt.) |
|---------------------|--------|--------------------------|
| BASIC-TICKET | | 599,99 € |

(Ab 10 Tickets Lounge in Ebene 2)

Ein Basic-Ticket beinhaltet den Eintritt zur Veranstaltung SAXXESS sowie Catering (Tagungsgetränke, kleines Frühstück, Mittagessen, Kuchenbuffet).

RECHNUNGSADRESSE

Firma

Name, Vorname

Straße

PLZ/Ort

Telefon/Fax

E-Mail

TEILNEHMER

| | |
|--------------|---------------|
| Teilnehmer 1 | Teilnehmer 6 |
| Teilnehmer 2 | Teilnehmer 7 |
| Teilnehmer 3 | Teilnehmer 7 |
| Teilnehmer 4 | Teilnehmer 9 |
| Teilnehmer 5 | Teilnehmer 10 |

Der Ticketversand erfolgt frühestens 6 Wochen vor der Veranstaltung per Postversand.

(Zusätzliche Kosten für versicherten Versand: 5,95 € inkl. MwSt.)

Bitte berücksichtigen Sie, dass der Versand der Basic Tickets direkt über die Sächsische Zeitung GmbH erfolgt. Voraussetzung hierfür ist der erfolgte Zahlungseingang auf dem Konto der Sächsische Zeitung GmbH. In Kürze erhalten Sie eine entsprechende Rechnung.

Gerne können Sie uns für detaillierte Anfragen unter der Telefonnummer 0351 4864 2446 erreichen. Das vollständig ausgefüllte Formular schicken Sie bitte per E-Mail an Pflug.Eric@ddv-mediengruppe.de. Die Stadionordnung sowie die AGB bilden wesentliche Bestandteile dieser Vereinbarung. Die Stadionordnung kann auf der Website des Rudolf-Harbig-Stadions unter www.rudolf-harbig-stadion.com eingesehen werden. Die AGB sind auf Seite 2 dieses Dokuments bzw. unter www.saxxess.de/AGB einsehbar.

Ort, Datum

Firma (Stempel)/Unterschrift

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN DER SÄCHSISCHE ZEITUNG GMBH FÜR DIE BUCHUNG UND TEILNAHME AN VERANSTALTUNGEN

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) regeln das Verhältnis zwischen der Sächsische Zeitung GmbH, Ostra-Allee 20, 01067 Dresden, als Anbieter und Veranstalter von Veranstaltungen (Informationsveranstaltungen, Seminare, Kurse, Konferenzen, Lehrgänge) und Teilnehmern an diesen Veranstaltungen.

2. Abweichende Bedingungen

Entgegenstehende oder von diesen Geschäftsbedingungen abweichende Bedingungen der Teilnehmer werden nicht anerkannt, es sei denn, die Sächsische Zeitung GmbH hat diesen im Einzelfall ausdrücklich schriftlich zugestimmt.

3. Anmeldung/Anmeldebestätigung

Interessenten unserer Veranstaltungen können sich via Internet auf den Webseiten der jeweiligen Veranstaltungen, per E-Mail, schriftlich per Post oder ggf. telefonisch, soweit Telefon-Hotlines angegeben sind, zu einer Veranstaltung verbindlich anmelden. Mit unserer Bestätigung per E-Mail, Fax oder schriftlich per Post, die zugleich mit der Rechnung übersandt werden kann, wird ein Vertrag über die Teilnahme an der/n Veranstaltung/en geschlossen. Geht Ihnen die Anmeldebestätigung nicht oder verzögert zu, so gilt der Vertrag als geschlossen, wenn wir nicht innerhalb einer Frist von 14 Tagen nach Anmeldung die Ablehnung erklären. Vertragspartner des Veranstalters ist die natürliche oder juristische Person, die die Anmeldung vornimmt. Ist eine Veranstaltung überbucht, werden wir Sie unverzüglich informieren; ein Vertrag kommt in diesem Fall nicht zustande.

4. Ersatzteilnehmer

Sie können Ihre Teilnahmeberechtigung oder die der angemeldeten Teilnehmer in jedem Falle jederzeit auf einen schriftlich von Ihnen zu benennenden Ersatzteilnehmer übertragen.

5. Stornierungen/Rücktritt des Teilnehmers

Je nach Art und Umfang der Veranstaltung können gesonderte Stornobedingungen zur Anwendung kommen, die vorrangig gelten. Soweit keine gesonderten Stornobedingungen vereinbart sind, gilt Folgendes:

Bei Erklärung des Rücktritts (Stornierung) einer Buchung durch den Vertragspartner reduziert sich der Anteil an der Gesamtbuchungssumme gemäß der nachfolgenden Staffe lung:

- bei Stornierung bis 6 Wochen vor dem Veranstaltungstermin: 25 %
- bei Stornierung bis 4 Wochen vor dem Veranstaltungstermin: 50 %
- bei Stornierung bis 2 Wochen vor dem Veranstaltungstermin: 75 %
- bei Stornierung bis 1 Woche vor dem Veranstaltungstermin: 100 %

Bei Veranstaltungsreihen bezieht sich die Frist zum Rücktritt jeweils auf den ersten Veranstaltungstermin.

Zur Fristwahrung muss die Rücktrittserklärung schriftlich per Post, per Fax oder per E-Mail bei dem Veranstalter eingehen.

Abweichende Rücktrittsbedingungen für den Frühbuche rpreis bei Veranstaltungen

Bei Inanspruchnahme eines für Veranstaltungen angebotenen Frühbuche rpreises ist der Rücktritt innerhalb des jeweiligen Frühbuche rzeitraumes kostenlos möglich. Nach Ablauf des Frühbuche rzeitraumes ist der Rücktritt im Rahmen der vorgenannten Staffe lung möglich, jedoch ist mindestens eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von EUR 50,00 zzgl. gesetzlicher USt. zu zahlen.

6. Leistungsumfang/Änderungen/Absage der Veranstaltung

Der Preis umfasst, soweit nichts anderes angegeben ist, die Teilnahme an der Veranstaltung. Weitere Leistungen des Veranstalters ergeben sich im Übrigen ggf. aus der Beschreibung der jeweiligen Veranstaltung.

Der Veranstalter behält sich jedoch vor, angekündigte Referenten durch andere zu ersetzen und notwendige Änderungen des Veranstaltungsprogramms oder des Veranstaltungsortes unter Wahrung des Gesamtcharakters der Veranstaltung vorzunehmen. Hieraus können keine Ansprüche des Anmel denden oder des Teilnehmers geltend gemacht werden.

Der Veranstalter kann die Veranstaltung wegen höherer Gewalt, Verhinderung eines Referenten, wegen Störungen am Veranstaltungsort oder aufgrund zu geringer Teilneh merzahl absagen. Eine Absage aufgrund zu geringer Teilnehmerzahl erfolgt nur bis 2 Wochen vor der Veranstaltung. Der Veranstalter informiert die Teilnehmer umgehend und die Veranstaltungsgebühr wird in diesen Fällen erstattet. Ein Anspruch auf Ersatz von Reise- und Übernachtungskosten sowie Arbeitsausfall ist ausgeschlossen, es sei denn, solche Kosten entstehen aufgrund grob fahrlässigen oder vorsätzlichen Verhal tens des Veranstalters

7. Zukünftige Informationen über unsere Veranstaltungsangebote

Wir informieren Sie gerne auch künftig über unsere Veranstaltungen im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten oder nach Maßgabe gesonderter Einwilligungen.

8. Preise, Fälligkeit, Zahlung, Verzug und Aufrechnung

Bei den angegebenen Preisen (auch Stornoge bühren) handelt es sich um Netto-An gaben zzgl. Umsatzsteuer in der jeweils gesetzlichen Höhe. Die Vergütung wird mit Zugang der Rechnung beim Kunden zur Zahlung fällig. Zahlungen sind ohne Abzug auf eines der in der Rechnung genannten Konten zu leisten. Kommt der Teilnehmer in Zahlungsverzug ist der Veranstalter berechtigt, Verzugszinsen nach Maßgabe der ge setzlichen Regelungen geltend zu machen. Der Teilnehmer kann nur mit rechtskräftig festgestellten oder von dem Veranstalter schriftlich anerkannten Ansprüchen aufrech nen. Zur Ausübung eines Zurückbehaltungsrechts ist der Teilnehmer nur befugt, wenn sein Gegenanspruch auf demselben Vertragsverhältnis beruht.

9. Urheberrechte an Veranstaltungsunterlagen

Veranstaltungsunterlagen sind urheberrechtlich geschützt. Jedem Teilnehmer wird ein einfaches, nicht übertragbares Nutzungsrecht für den persönlichen Gebrauch eingeräumt. Bitte bedenken Sie, dass unsere Referenten Wissen und Aufwand in die Veranstaltungsunterlagen investieren. Es ist nicht gestattet, ohne schriftliche Einwilligung des Referenten Veranstaltungsunterlagen, auch auszugsweise, zu ändern, zu vervielfältigen, öffentlich zugänglich zu machen, insbesondere über Internet oder andere Netzwerke, anderen bereitzustellen, nachzuzahlen, weiterzuverkaufen oder für kommerzielle Zwecke zu nutzen. Etwasige Urheberrechtsvermerke, Kennzeichen oder Markenzeichen dürfen nicht entfernt werden. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für die Inhalte der Vorträge oder der begleitenden Veranstaltungsunterlagen, sofern kein vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden des Veranstalters oder eines Erfüllungsgehilfen des Veranstalters vorliegt.

10. Bild- und Tonaufzeichnungen

Der Veranstalter wird während der Veranstaltung Bildmaterial anfertigen oder anfertigen lassen, um dieses zu Zwecken der Dokumentation, zur begleitenden oder nachträglichen Berichterstattung und zur Nachbewerbung der Veranstaltung sowie zur werblichen Ankündigung darauffolgender Veranstaltungen zu nutzen. Dabei kann es sich auch um Bildmaterial handeln, auf dem Sie abgebildet sind. Soweit Sie hierbei abgelichtet werden, achtet der Veranstalter darauf, dass Ihre Persönlichkeitsrechte bei der Nutzung des Bildmaterials nicht unzumutbar beeinträchtigt werden.

Mit Abschluss des Vertrages über die Teilnahme an der Veranstaltung erteilen Sie dem Veranstalter Ihre Zustimmung zur Anfertigung und Nutzung des Bildmaterials nach Maßgabe des vorangegangenen Abschnittes.

Persönlichkeitsrechte aufgenommener bzw. abgebildeter Personen sind vom Teilneh mer zu beachten und ggf. erforderliche Einwilligungen einzuholen.

Bild- oder Tonaufzeichnungen im Rahmen der Veranstaltung bedürfen in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Veranstalters.

11. Haftung

Der Veranstalter haftet für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie für Schäden, die auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit des Veranstalters, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Im Übrigen haftet der Veranstalter unter Begrenzung auf Ersatz des vertragstypi schen, vorhersehbaren Schadens für solche Schäden, die auf einer leicht fahrlässigen Verletzung wesentlicher Vertragspflichten durch ihn, seine gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Wesentliche Vertragspflichten sind Pflichten, deren Erfül lung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf. Sonstige Schadensersatzansprüche des Anmel ders und des Teilnehmers sind ausge schlossen. Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

Die Beschränkungen der vorstehenden Bestimmungen gelten auch zugunsten der gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen des Veranstalters, wenn Ansprüche direkt gegen diese geltend gemacht werden.

12. Widerrufsrecht

Verbraucher im Sinne von § 13 BGB haben ein vierzehntägiges Widerrufsrecht.

WIDERRUFSBELEHRUNG

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsab schlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Sächsische Zeitung GmbH, Ostra-Allee 20, 01067 Dresden) mittels einer eindeutigen Erklärung per Post über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahr ung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen wäh rend der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Muster-Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag nach Maßgabe der vorstehenden Widerrufsbelehrung widerrufen wollen, dann können Sie dieses Formular ausfüllen und an uns zurücksenden. Die Verwendung des Formulars ist aber nicht zwingend.

An
Sächsische Zeitung GmbH
Ostra-Allee 20
01067 Dresden

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung:

Bestellt am (*)
Name des/der Verbraucher(s)
Anschrift des/der Verbraucher(s)
Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)
Datum

(*) Unzutreffendes streichen.

Dieses Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn die gebuchte Veranstaltung stattgefun den und der Teilnehmer hieran teilgenommen hat.

13. Anwendbares Recht, Gerichtsstand, Erfüllungsort

Es gilt deutsches Recht unter Ausschuss des UN-Kaufrechts. Soweit gesetzlich zuläs sig, wird als Gerichtsstand und Erfüllungsort Dresden vereinbart.

14. Online-Plattform zur außergerichtlichen Streitschlichtung sowie Hinweis nach § 36 VSBG

Hiermit wird auf die Existenz der Europäischen Online-Streitbeilegungs-Plattform hin gewiesen, die für die Beilegung von Streitigkeiten genutzt werden kann, ohne dass ein Gericht eingeschaltet werden muss. Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung bereit, die Sie unter <https://ec.europa.eu/consumers/odr/main/index.cfm?event=main.home.choose-language> finden. Die Sächsische Zeitung GmbH ist nicht verpflichtet und bereit an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.